

STADT KITZINGEN
Stadtkämmerei



Kitzingen
am Main

LAGEBERICHT

1. - 3. QUARTAL

ZUR

HAUSHALTS AUSFÜHRUNG 2021

Kitzingen, 18.10.2021

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Dietenberger', is written over the printed name.

Dietenberger

INHALTSÜBERSICHT

1	Gesamthaushalt 01.01.2021 – 30.09.2021	3
2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts 01.01.2021 – 30.09.2021	3
2.1	Ergebnisse nach Aufgabenbereichen	3
2.2	Ergebnisse nach Kostengruppen	4
2.3	Steuern und allgemeine Zuweisungen	4
3	Ausgaben des Verwaltungshaushalts 01.01.2021 – 30.09.2021	5
3.1	Ergebnisse nach Aufgabenbereichen	5
3.2	Ergebnisse nach Kostengruppen	6
3.3	Allgemeine Umlagen.....	6
4	Zuführung zwischen Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt, Stand: 01.10.2021	6
5	Einnahmen des Vermögenshaushalts 01.01.2021 – 30.09.2021	7
5.1	Ergebnisse nach Aufgabenbereichen	7
5.2	Ergebnisse nach Kostengruppen	7
5.3	Top 15 Mindereinnahmen	8
6	Ausgaben des Vermögenshaushalts 01.01.2021 – 30.09.2021	9
6.1	Ergebnisse nach Aufgabenbereichen	9
6.2	Ergebnisse nach Kostengruppen	9
6.3	Top 15 Minderausgaben	10
7	Haushaltsreste, Stand: 01.10.2021	11
7.1	Haushaltseinnahmereste (HER).....	11
7.2	Haushaltsausgabereste (HAR).....	11
8	Kredite und Schulden, Stand: 01.10.2021	12
8.1	Kreditaufnahmen	12
8.2	Entwicklung der Schulden	12
9	Freier Finanzspielraum, Stand: 01.10.2021	12
10	Allgemeine Rücklage, Stand: 01.10.2021	13
11	Zusammenfassung.....	14

Lagebericht 1. bis 3. Quartal zur Haushaltsausführung 2021

Der Lagebericht für das 1. bis 3.Quartal 2021 zeigt den aktuellen Stand der Haushaltsausführung des Haushaltsjahres 2021 auf und soll dem Stadtrat als Beratungsgrundlage für die Haushaltsberatungen des Haushaltsjahres 2022 sowie die Finanzplanung 2023 – 2025 dienen.

1 Gesamthaushalt 01.01.2021 – 30.09.2021

	Haushalts- ansatz 2020 (€)	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Ist 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
Verwaltungshaushalt Einnahmen	58.188.310	58.094.360	35.164.669	61
Verwaltungshaushalt Ausgaben	58.188.310	58.094.360	32.818.250	56
Vermögenshaushalt Einnahmen	24.033.500	20.368.902	5.394.008	26
Vermögenshaushalt Ausgaben	24.033.500	20.368.902	5.934.773	29
Gesamt Einnahmen	82.221.810	78.463.262	40.558.678	52
Gesamt Ausgaben	82.221.810	78.463.262	38.753.023	49

2 Einnahmen des Verwaltungshaushalts 01.01.2021 – 30.09.2021**2.1 Ergebnisse nach Aufgabenbereichen**

Einzelpläne	Haushalts- ansatz 2020 (€)	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Ist 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
0 Allgemeine Verwaltung	932.100	921.970	278.557	30
1 Öffentl. Sicherheit und Ordnung	265.450	268.450	219.567	82
2 Schulen	1.214.430	1.075.380	409.057	38
3 Wissenschaft, Forschung, Kultur- pflege	997.570	951.720	588.198	62
4 Soziale Sicherung	4.504.450	5.377.000	3.300.342	61
5 Gesundheit, Sport, Erholung	2.191.490	2.114.260	701.327	33
6 Bau- und Wohnungswesen, Ver- kehr	1.170.830	1.137.480	663.249	58
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirt- schaftsförderung	8.012.880	8.221.260	5.414.265	66
8 Wirtschaftl. Unternehmen, Grund- und Sondervermögen	1.295.710	1.283.940	1.050.658	82
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	37.603.400	36.742.900	22.539.449	61
Gesamt	58.188.310	58.094.360	35.164.669	61

2.2 Ergebnisse nach Kostengruppen

Gruppierung	Haushalts- ansatz 2020 (€)	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Ist 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
Gr. 0 Steuern, allg. Zuweisungen	34.386.300	33.465.100	22.539.449	67
Gr. 1 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	19.091.170	19.913.490	11.848.577	60
Gr. 2 Sonstige Finanzeinnahmen	4.710.840	4.715.770	776.643	16
Gesamt	58.188.310	58.094.360	35.164.669	61

2.3 Steuern und allgemeine Zuweisungen

Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2020 (€)	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Ist 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
Grundsteuer A	65.000	65.000	52.218	80
Grundsteuer B	2.550.000	2.550.000	1.990.150	78
Gewerbsteuer	11.500.000	9.500.000	8.441.973	89
Einkommensteueranteil	10.300.000	10.080.000	4.844.147	48
Umsatzsteueranteil	2.680.000	2.600.000	1.209.741	47
Hundesteuer	35.000	35.000	39.226	112
Schlüsselzuweisungen	5.186.300	6.145.100	4.610.874	75
Finanzzuweisungen	390.000	400.000	303.159	76
Familienleistungsausgleich	760.000	760.000	292.971	39
Grunderwerbsteuer	800.000	1.200.000	650.222	54
Komm. Verkehrsüberwachung	120.000	130.000	104.768	81
Gesamt	34.386.300	33.465.100	22.539.449	67

Gewerbsteuer:

Die Gewerbesteuer liegt derzeit im Plan und es wird davon ausgegangen, dass der Haushaltsansatz erreicht wird. Allerdings bestehen hier hohe Kassenreste, welche das Ergebnis belasten. Das Ergebnis ist eine Momentaufnahme und ist maßgeblich abhängig vom Gewerbesteuermessbescheid der Gewerbetreibenden. Es wird jedoch davon ausgegangen, dass der Haushaltsansatz erreicht wird.

Einkommensteueranteil:

Der Ansatz wird nach der Meldung des Statistischen Landesamtes ausgerichtet, welche für 2021 eine voraussichtliche Beteiligung von rd. 10.080.000 € auswies. Die Bescheide werden vierteljährlich erstellt. Es stehen noch Bescheide für das 3. und 4. Vierteljahr aus, deren Ergebnis abzuwarten bleibt. Es wird jedoch davon ausgegangen, dass der Haushaltsansatz erreicht wird.

Umsatzsteueranteil:

Der Ansatz wurde ebenfalls nach der Meldung des Statistischen Landesamtes ausgerichtet, welches eine voraussichtliche Beteiligung von rd. 2.600.000 € vorsieht. Die Bescheide werden vierteljährlich erstellt. Es stehen noch Bescheide für das 3. Und 4. Vierteljahr aus. Auch hier wird der Haushaltsansatz voraussichtlich erreicht.

Hundesteuer:

Die Ansatzermittlung richtete sich nach den vergangenen Jahren in denen jeweils unter 40.000 € veranschlagt wurde. Der Großteil der Steuer wird bereits zum 30.01.2021 fällig, sodass der Ansatz bereits zum jetzigen Zeitpunkt übererfüllt ist.

Familienleistungsausgleich:

Die voraussichtliche Steuerbeteiligung wurde durch das Statistische Landesamt für 2021 mitgeteilt, welche Grundlage für den Ansatz 2021 war. Die Bescheide werden vierteljährlich erstellt. Es stehen noch Bescheide für das 3. und 4. Vierteljahr aus.

Grunderwerbssteuer:

Der Kommunalanteil wird monatlich an die Stadt überwiesen und ist unterjährig sehr schwankend. Das 4. Quartal steht noch aus. Es ist durchaus möglich, dass der Haushaltsansatz noch erreicht wird.

3 Ausgaben des Verwaltungshaushalts 01.01.2021 – 30.09.2021**3.1 Ergebnisse nach Aufgabenbereichen**

Einzelpläne	Haushalts- ansatz 2020 (€)	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Ist 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
0 Allgemeine Verwaltung	7.845.955	8.175.300	5.361.967	66
1 Öffentl. Sicherheit und Ordnung	2.137.640	2.315.480	1.400.010	60
2 Schulen	2.241.310	2.406.230	1.175.347	49
3 Wissenschaft, Forschung, Kultur- pflege	3.101.290	2.882.190	1.532.470	53
4 Soziale Sicherung	9.473.550	10.784.820	5.879.260	55
5 Gesundheit, Sport, Erholung	3.501.390	3.598.350	1.756.739	49
6 Bau- und Wohnungswesen, Ver- kehr	5.518.230	5.496.530	3.099.953	56
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirt- schaftsförderung	9.763.770	9.845.210	3.960.308	40
8 Wirtschaftl. Unternehmen, Grund- und Sondervermögen	403.470	466.520	276.126	59
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	14.201.705	12.123.730	8.376.071	69
Gesamt	58.188.310	58.094.360	32.818.250	56

3.2 Ergebnisse nach Kostengruppen

Gruppierung	Haushalts- ansatz 2020 (€)	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Ist 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
Gr. 4 Personalausgaben	16.392.955	16.546.750	11.148.771	67
Gr. 5 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	4.109.450	4.364.720	2.635.162	60
Gr. 6 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	13.873.690	14.149.220	4.896.621	35
Gr. 7 Zuweisungen und Zuschüsse	9.157.910	10.515.590	5.709.624	54
Gr. 8 Sonstige Finanzausgaben	14.654.305	12.518.080	8.428.072	67
Gesamt	58.188.310	58.094.360	32.818.250	56

3.3 Allgemeine Umlagen

Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2020 (€)	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Ist 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
Gewerbsteuerumlage	1.260.000	925.000	535.176	58
Kreisumlage	10.130.000	10.380.000	7.783.702	75
Umlagebelastung	11.390.000	11.305.000	8.318.878	74

4 Zuführung zwischen Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt.**Stand: 01.10.2021**

	Haushalts- ansatz 2020 (€)	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Ist 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
Verwaltungshaushalt Einnahmen	58.188.310	58.094.360	35.164.669	61
Verwaltungshaushalt Ausgaben (ohne Zuführung)	55.928.310	57.856.360	32.818.250	57
Zuführung VerwHH an VermHH	2.260.000	238.000	2.346.419	986

Nach derzeitigem Stand wäre eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe von 2.346.419 € möglich, anstatt der geplanten 238.000 €.

Die Mindestzuführung beträgt 1.045.000 € und könnte damit erreicht werden.

5 Einnahmen des Vermögenshaushalts 01.01.2021 – 30.09.2021**5.1 Ergebnisse nach Aufgabenbereichen**

Einzelpläne	Haushalts- ansatz 2020 (€)	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Ist 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
0 Allgemeine Verwaltung	238.300	413.800	86.794	21
1 Öffentl. Sicherheit und Ordnung	155.000	12.250	13.616	111
2 Schulen	2.140.000	1.787.000	872.478	49
3 Wissenschaft, Forschung, Kultur- pflege	15.500	3.000	606	20
4 Soziale Sicherung	2.125.000	1.842.000	996.000	54
5 Gesundheit, Sport, Erholung	935.000	217.777	43.841	20
6 Bau- und Wohnungswesen, Ver- kehr	3.113.500	6.439.100	2.712.432	42
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirt- schaftsförderung	790.900	684.750	151.534	22
8 Wirtschaftl. Unternehmen, Grund- und Sondervermögen	1.760.950	1.532.700	149.859	10
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	12.759.350	7.436.525	366.848	5
Gesamt	24.033.500	20.368.902	5.394.008	26

5.2 Ergebnisse nach Kostengruppen

Kostengruppen	Haushalts- ansatz 2020 (€)	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Ist 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
Gr. 30 Zuführung vom Verwaltungs- haushalt inkl. Sonderrücklage	2.612.600	532.350	0	0
Gr. 31 Entnahme aus Rücklagen inkl. Sonderrücklage	6.649.350	4.831.677	0	0
Gr. 32 Rückflüsse von Darlehen	444.500	445.000	27.590	6
Gr. 33 Einnahmen aus der Veräuße- rung von Beteiligungen, Rückflüsse von Kapitaleinlagen	0	0	0	0
Gr. 34 Veräußerung von Grundstü- cken und baul. Anlagen	2.358.000	5.625.100	2.319.291	41
Gr. 35 Beiträge und ähnliche Ent- gelte	697.300	915.650	399.436	44
Gr. 36 Zuweisungen und Zuschüsse	7.771.750	6.019.125	2.647.692	44
Gr. 37 Einnahmen aus Krediten	3.500.000	2.000.000	0	0
Gr. 38	0	0	0	0
Gr. 39 Übertragungs- und Ab- schlussbuchungen	0	0	0	0
Gesamt	24.033.500	20.368.902	5.394.008	26

5.3 Top 15 Mindereinnahmen

Nr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2021 (€)	Ist 01.10.21 (€)	Verfügbar 2021 (€)	SG	Begründung des Sachgebiets
1	9101.3100	Allgemeine Rücklage: Entnahme zur Finanzierung der Investitionen	4.831.677	0	4.831.677	20	Die Jahresabschlussbuchung ist erst mit Abschluss des Haushaltsjahres möglich.
2	9121.3778	Kredite und Schuldendienst: Kreditaufnahmen von privaten Unternehmen für entgeltfinanzierte Maßnahmen	2.000.000	0	2.000.000	20	Bisher war keine Kreditaufnahme nötig; Prüfung im 4.Quartal.
3	6340.3401	Erweiterung Baugebiet Hammerstiel: Veräußerung von Grundstücken und baulichen Anlagen	4.000.000	1.652.595	1.953.976	23	Es wurden bereits mehr als die Hälfte der 27 Grundstücke veräußert. Die Beurkundungen laufen derzeit noch.
4	4641.3610	Kita St. Johannes: Investitionszuweisungen vom Land, Zuschuss Stadt zum Abriss und Neubau Kita	1.300.000	454.000	846.000	20	2021 erfolgt kein Abruf mehr; Fortführungsantrag für 2022 gestellt, um die Fördermittel Anfang 2022 abzurufen.
5	8802.3400	Sonst. bebaute Grundstücke: Veräußerung von Grundstücken, baulichen Anlagen - Schrankenstr. 35 und Alte Reichsstraße 52	450.000	0	450.000	23	Die Verkäufe erfolgen erst Anfang des Jahres 2022.
6	6405.3610	Neugestaltung Oberer Mainkai: Investitionszuweisungen vom Land	400.000	0	400.000	20	Abruf ist abhängig von Ausgaben für die Baumaßnahme; hier wurden bisher wenig Mittel kassenwirksam; die Prüfung für Abruf erfolgt im 4. Quartal.
7	8700.3250	Wirtschaftliche Unternehmen: Darlehensrückflüsse von kommunalen Sonderrechnungen	390.000	0	390.000	20	2021 wird es keine Darlehensrückflüsse geben (gem. StR-Beschluss 20.05.2021 n.ö.).
8	2140.3610	Sportanlage Deusterpark: Investitionszuweisungen vom Land	386.100	0	386.100	20	Zuweisung soll voraussichtlich noch im 4. Quartal 2021 vereinbart werden.
9	6335.3400	Gemeindestraße - Gewerbegebiet Großlangheimer Straße Nord: Veräußerung von Grundstücken	795.000	422.883	372.117	23	Der Kaufvertrag des Grundstücks Fl.Nr. 7438/19 wird voraussichtlich im 4. Quartal beurkundet.
10	0600.3618	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung: Sonst. Investitionszuweisungen vom Land	360.000	0	360.000	20	Verwendungsnachweis wurde bereits vorgelegt; Zuwendung soll voraussichtlich im 4. Quartal 2021 vereinnahmt werden.
11	8810.3590	Unbebauter Grundbesitz: Sonstige Beiträge und ähnliche Entgelte	390.000	93.696	286.215	23	Die Beurkundungen der Bauplätze am Hammerstiel laufen noch. Kanalhausanschlüsse (ca. 178.000 €) erfolgen in 2022.
12	8180.3610	Versorgung mit technischer Informations- u. Telekommunikationsinfrastruktur: Investitionszuweisungen vom Land	250.650	0	250.650	60	Deutsche Telekom ist aktuell über den Bauarbeiten. Die Arbeiten zum Anschluss der Schulen und des Rathauses werden voraussichtl. noch 2021 fertig gestellt. Evtl. fällt die Kassenwirksamkeit und die Zuschussbeantragung in 2022, was auch Minderausgaben bei HHSt. 8180.9651 zur Folge hätte.
13	9161.3000	Zuführung v. Verwaltungsan Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	238.000	0	238.000	20	Jahresabschlussbuchung erst mit Abschluss des Haushaltsjahres möglich.
14	7071.3010	Abwasserbeseitigung - Sonderrücklage Abschreibungen: Zuführung v. VwHh für Sonderrücklagen	205.600	0	205.600	20	Jahresabschlussbuchung erst mit Abschluss des Haushaltsjahres möglich.
15	2111.3610	Grundschule - St.-Hedwig: Investitionszuweisungen vom Land	193.900	0	193.900	20	Zuwendung soll voraussichtlich noch im 4. Quartal vereinnahmt werden.
Gesamt:			16.190.927	2.623.174	13.164.236		

6 Ausgaben des Vermögenshaushalts 01.01.2021 – 30.09.2021**6.1 Ergebnisse nach Aufgabenbereichen**

Einzelpläne	Haushalts- ansatz 2020 (€)	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Ist 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
0 Allgemeine Verwaltung	1.625.500	2.208.742	435.003	20
1 Öffentl. Sicherheit und Ordnung	201.250	71.516	18.613	26
2 Schulen	2.906.450	1.731.078	410.967	24
3 Wissenschaft, Forschung, Kultur- pflege	266.200	295.000	100.449	34
4 Soziale Sicherung	2.012.000	4.114.214	1.656.940	40
5 Gesundheit, Sport, Erholung	4.120.600	1.610.900	232.483	14
6 Bau- und Wohnungswesen, Ver- kehr	4.649.300	2.137.000	534.200	25
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirt- schaftsförderung	3.474.200	3.075.052	363.811	12
8 Wirtschaftl. Unternehmen, Grund- und Sondervermögen	3.818.000	4.080.400	1.463.925	36
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	960.000	1.045.000	718.383	69
Gesamt	24.033.500	20.368.902	5.934.773	29

6.2 Ergebnisse nach Kostengruppen

Kostengruppen	Haushalts- ansatz 2020 (€)	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Ist 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
Gr. 90 Zuführung zum Verwaltungs- haushalt inkl. Sonderrücklage	0	0	0	0
Gr. 91 Zuführung an Rücklagen inkl. Sonderrücklage	352.600	294.350	0	0
Gr. 92 Gewährung von Darlehen	0	0	0	0
Gr. 93 Vermögenserwerb	4.487.500	4.365.986	1.445.587	33
Gr. 94 Hochbaumaßnahmen	8.242.000	6.878.446	1.484.567	22
Gr. 95 Tiefbaumaßnahmen	5.206.200	3.280.361	611.564	19
Gr. 96 Betriebstechnische Anlagen	2.406.500	2.254.663	432.426	19
Gr. 97 Tilgung von Krediten inkl. Umschuldung	960.000	1.045.000	718.383	69
Gr. 98 Investitionszuschüsse (Städ- tebauförderung, Kindergärten, Kir- chen, Sport)	2.378.700	2.250.096	1.242.246	55
Gr. 99 Kreditbeschaffungskosten	0	0	0	0
Gesamt	24.033.500	20.368.902	5.934.773	29

6.3 Top 15 Minderausgaben

Nr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2021 (€)	Ist 01.10.21 (€)	Verfügbar 2021 (€)	SG	Begründung des Sachgebiets
1	8810.9321	Unbebauter Grundbesitz: Erwerb v. Grundstücken für Kitas und Baugebiete	2.100.000	493.850	1.600.005	23	Die geplanten Käufe von Grundstücken im Buddental und In der Leisten sind bisher nicht zu Stande gekommen.
2	4643.9450	Kita Alemannenstraße: Erweiterungs-, Um- und Ausbau- Maßnahme für 2 Krippengruppen	1.200.000	93.251	1.106.749	62	Der vorzeitige Maßnahmenbeginn vom Fördermittelgeber wurde erst nach 2-monatiger Prüfung im Juli 2021 erteilt. Die Rohbaufirma beginnt mit Ihren Arbeiten im Oktober.
3	0600.9454	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung: Um- und Ausbau Maßnahme, Kaiserstr. 17	800.000	-3.193	799.939	62	Das zuständige Architekturbüro hat einen großen Rückstand bei der Zuarbeit von Leistungsverzeichnissen. Die bisher getätigten Auszahlungen in Höhe von 502.212 € erfolgten mit Haushaltsresten von 2020.
4	4641.9880	Kita St. Johannes: Investitionszuschüsse an übrige Bereiche, Abriss und Neubau	1.892.500	1.137.600	754.900	20	Maßnahme wird voraussichtlich in 2021 abgeschlossen; Vorlage des Verwendungsnachweises erfolgt in 2022.
5	5652.9450	Dreifachsporthalle Sportzentrum Sickergrund: Generalsanierung Halle und Umfeld	700.000	80.154	589.386	62	Der Ansatz ist für Planungsleistungen und Voruntersuchungen eingestellt. Das bisherige Planungshonorar wurde der Stadt noch nicht in Rechnung gestellt. Die Planer werden aufgefordert, ihre Abschlagsrechnungen zu stellen.
6	7181.9680	Kläranlage Kitzingen: Sonst. Bau- und Betriebsanlagen, Umsetzung Handlungskonzept	650.000	136.132	513.868	63	Die Mittel sind u.a. vorgesehen für die Erneuerung von BHKW. Um auch für das neue BHKW Einspeisevergütung zu erhalten, werden vom Energiebetreiber (N-ERGIE) bestimmte Vorgaben benötigt. Diese liegen trotz intensiver Bemühungen noch nicht abschließend vor. Die Umsetzung erfolgt nach derzeitigem Stand erst im Jahr 2022.
7	4605.9420	Stadtjugendpflege - jungStil: Gebäudeneubau, Neubau Haus für Jugend und Familie	500.000	0	500.000	62	Bisher wurden nur Planungsleistungen und Voruntersuchungen zur Auszahlung fällig (243.864 €), welche über die Haushaltsstelle 4605.9490 abgewickelt wurden.
8	7901.9450	Tourist-Information: Umbau und Erweiterung Tourist-Info	500.000	0	500.000	62	Die geplanten Ausschreibungen im November 2020 mussten durch die späte Erteilung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns (Förderung) auf April 2021 verschoben werden. Im Juli wurde mit den Bauarbeiten begonnen. Die bisher getätigten Auszahlungen (110.076 €) erfolgten mit Haushaltsresten von 2020.
9	0600.9459	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung: Erweiterungs-, Um- u. Ausbau Maßnahmen, Sanierung Rathaus-Fassade	550.000	61.262	488.738	62	Im März 2021 wurde im Stadtrat nochmals die Sanierung der Rathausfassade diskutiert (Wandmalerei). Erst im Juli konnten die ausführenden Firmen mit den Arbeiten beginnen.
10	6405.9560	Neugestaltung Oberer Mainkai: Baukosten Umgestaltungsmaßnahmen	740.000	98.400	469.800	63	Bauleistungen in Höhe der noch zur Verfügung stehenden Mittel werden im 4. Quartal durchgeführt. Die Kasenwirksamkeit erfolgt evtl. erst in 2022.
11	7000.9535	Abwasserbeseitigung - Allgemein: Entwässerung, Kanalsanierungen	500.000	55.283	418.430	63	Sanierungsleistungen von ca. 250.000 € wurden bereits durchgeführt. Die Abrechnung von ca. 170.000 € erfolgt im 4. Quartal. Die Vergabe weiterer Sanierungsarbeiten erfolgt im November.

Lagebericht 1.-3. Quartal zur Haushaltsausführung 2021

12	2141.9450	Sportanlage Siedlung: Um- und Ausbau- Maßnahme, Neubau Einfeld-Sporthalle	526.276	122.445	403.831	62	Für den Wasserschaden in der Sporthalle wurde eine geschätzte Summe für die anstehenden Rechnungen in den Haushalt eingestellt. Die Demontagearbeiten i.H.v. 150.000 € wurden mit der Versicherung direkt abgewickelt und damit wurde der Städtische Haushalt in der Höhe nicht belastet.
13	8801.9450	Bebauter Grundbesitz - Wohngrundstücke (Verwaltung BauGmbH): Um- und Ausbau- Maßnahme, Wiederherstellung der Vermietbarkeit	635.400	512.259	388.141	601	Die Maßnahme "Einfachsanieierung Galgenwasen 13-20" ist noch nicht komplett abgeschlossen. Die Außenfassade wird Anfang des Jahres 2022 hergerichtet. Die Gelder werden erst Anfang 2022 benötigt.
14	5651.9630	Florian-Geyer-Sporthalle: Sanierung techn. Anlagen und Erweiterung d. Funkräume	481.551	96.650	384.901	62	Durch eine zusätzlich beantragte Fördermöglichkeit (Corona Hilfe) wurde die Ausschreibung der Lüftungsanlagen um ca. 6 Monate nach hinten verschoben. Eine Förder-summe i.H.v. ca. 180.000 € wurde bewilligt.
15	8802.9322	Sonstige bebaute Grundstücke: Erwerb bebauter Grundstücke, u.a. f. Bahnhof u. Lagerfläche	750.000	427.351	322.649	23	Der Erwerb des Ware-House steht noch aus.
Gesamt:			12.525.727	3.311.445	9.241.336		

7 Haushaltsreste, Stand: 01.10.2021

7.1 Haushaltseinnahmereste (HER)

Bezeichnung	Haushaltsreste 2020 (€)	Haushaltsreste 2021 (€)	Ist 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
übertragene HER	2.000.000	500.000	0	0

Der auf das Haushaltsjahr 2021 übertragene Haushaltseinnahmerest von 500.000 € wurde bisher nicht ausgeschöpft. Der Abruf der 500.000 € soll im 4. Quartal erfolgen.

7.2 Haushaltsausgabereiste (HAR)

Bezeichnung	Haushaltsreste 2020 (€)	Haushaltsreste 2021 (€)	Ist 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
übertragene HAR	6.980.691	2.747.594	1.244.065	45

Vom Haushaltsjahr 2020 wurden Haushaltsausgabereiste in Höhe von 2.747.594 € auf das Haushaltsjahr 2021 übertragen. Zum 01.10.2021 waren davon 1.244.065 € verausgabt und 1.503.529 € noch nicht verbraucht.

8 Kredite und Schulden, Stand: 01.10.2021

Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2020 (€)	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Ist 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
Schuldenstand 01.01.	8.879.941	9.938.764	9.938.764	100
+ HER	2.000.000	500.000	0	0
+ Neuaufnahme	3.500.000	2.000.000	0	0
./. Tilgungen	960.000	1.045.000	718.383	68,74
Schuldenstand 31.12.	13.419.941	11.393.764	9.220.381	80,92

8.1 Kreditaufnahmen

In der Haushaltssatzung 2021 wurde ein Ansatz zur Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 2.000.000 € festgesetzt. Mittels Haushaltseinnahmerest wurden 500.000 € von 2020 in das Haushaltsjahr 2021 übertragen. Insgesamt hat die Stadt Kitzingen in 2021 somit die Ermächtigung eine Kreditaufnahme in Höhe von 2.500.000 € zu tätigen. Diese wurde bisher nicht in Anspruch genommen, da eine Kreditaufnahme bisher nicht nötig war. Die Prüfung für Kreditaufnahmen erfolgt fortlaufend während des Haushaltsjahres. Die Kreditaufnahmen werden im 4. Quartal nochmals genauer geprüft, da diese maßgeblich von der Entwicklung der Haushaltsausführung abhängen. Der Abruf des Haushaltseinnahmerestes 2021 in Höhe von 500.000 € soll im 4. Quartal aber auf jeden Fall erfolgen.

8.2 Entwicklung der Schulden

Der Schuldenstand der Stadt Kitzingen betrug zu Beginn des Haushaltsjahres 2021 9.938.764 €. Da bisher keine neuen Kredite aufgenommen, jedoch 718.383 € getilgt wurden, hat sich der Schuldenstand auf derzeit 9.220.381 € verringert.

9 Freier Finanzspielraum, Stand: 01.10.2021

Ein wichtiges Kriterium zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit einer Kommune ist der Freie Finanzspielraum. Dieser berechnet sich vereinfacht wie folgt:

Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2020 (€)	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Stand 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
Zuführung an den Vermögenshaus- halt	2.260.000	238.000	2.346.419	985,89
./. Ordentliche Tilgung (Mindestzu- führung)	960.000	1.045.000	718.383	68,74
Freier Finanzspielraum (vereinfacht)	1.300.000	-807.000	1.628.035	201,74

Gem. § 22 Abs. 1 KommHV muss die Zuführung zum Vermögenshaushalt mindestens so hoch sein, dass damit die ordentliche Tilgung der Kredite (Ansatz 2021: 1.045.000 €) gedeckt werden kann. Im Haushaltsplan 2021 konnte die Mindestzuführung in Höhe von 1.045.000 € nicht erreicht werden. Zum Stand vom 01.10.2021 könnte eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 2.346.419 € erreicht werden. Nach Abzug der ordentlichen Tilgungen in Höhe von derzeit 718.383 € würde sich ein Freier Finanzspielraum von 1.628.035 € ergeben.

10 Allgemeine Rücklage, Stand: 01.10.2021

Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2020 (€)	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Stand 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
Vermögenshaushalt Einnahmen (ohne Entnahme aus Allg. Rücklage und Zuführung an VermHH)	15.124.150	15.299.225	5.394.008	35,26
zzgl. Zuführung an den Vermögens- haushalt	2.260.000	238.000	2.346.419	985,89
abzgl. Vermögenshaushalt Ausgaben	24.033.500	20.368.902	5.934.773	29,14
Entnahme/Zuführung Allg. Rücklage	-6.649.350	-4.831.677	1.805.654	37,37

Würde man zum 01.10.2021 den Verwaltungshauhalt ausgleichen, könnten dem Vermögenshaushalt 2.346.419 € zugeführt werden. Würde dann rein hypothetisch der Vermögenshaushalt ausgeglichen werden, so müssten nicht wie im Haushalt 2021 geplant 4.831.677 € der Allgemeinen Rücklage entnommen werden, sondern es könnten 1.805.654 € der Allgemeinen Rücklage zugeführt werden.

Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2020 (€)	Rechnungs- ergebnis 2020 (€)	Haushalts- ansatz 2021 (€)	Ist 01.10.2021 (€)	Erfüllungsgrad Ist/Ansatz 21 (%)
Stand 01.01.	15.222.338	16.759.585	10.110.235	20.226.614	200,06
abzgl. Entnahme / zzgl. Zuführung	-6.649.350	3.467.029	-4.831.677	1.805.654	37,37
Stand 31.12.	8.572.988	20.226.614	5.278.558	22.032.268	417,39

Nach dem Jahresabschluss 2020 betrug der Stand der Allgemeinen Rücklage 20.226.614 €, da der Rücklage 3.467.029 € zugeführt anstatt 6.649.350 € wie geplant entnommen wurden. Ausgehend von diesem Betrag würde sich die Rücklage zum Berichtszeitpunkt um 1.805.654 € erhöhen auf insgesamt 22.032.268 €.

11 Zusammenfassung

Der **Verwaltungshaushalt** weist zum Berichtszeitpunkt ein positives Ergebnis aus.

Die Einnahme- und Ausgabequoten sind mit 61 v.H. und 56 v.H. des Haushaltsvolumens nur geringfügig unter den erwarteten 75 v.H. nach dem 3 Quartal.

Die Gewerbesteuer ist bis zum Berichtszeitpunkt stabil geblieben und sogar höher als erwartet. Die Auswirkungen von Covid-19 zeigen sich bei den Erträgen im Haushaltsjahr 2021 nur in geringem Ausmaß. Die Kämmerei geht derzeit davon aus, dass der Haushaltsansatz von, vorsichtig geschätzten, 9.500.000 € erreicht wird. Auch die Zahlen für die Einkommensteuerbeteiligung und die Umsatzsteuerbeteiligung sind entsprechend der Beschäftigungslage und dem Konsumverhalten der Bürger positiv und werden voraussichtlich den Haushaltsansatz erreichen.

Im **Vermögenshaushalt** ist zum Berichtszeitpunkt ein Defizit vorhanden. Dies ist im Grunde nicht verwunderlich, da wichtige Einnahmen wie die Zuführung vom Verwaltungshaushalt und die Entnahme aus der Rücklage noch fehlen. Auch Kreditaufnahmen sind noch nicht getätigt.

Die Einnahmequote ist mit 26 v.H. des Haushaltsvolumens sehr niedrig. Grund für diese Mindereinnahmen im Vermögenshaushalt sind die gerade beschriebenen wichtigen fehlenden Einnahmen sowie noch nicht getätigte Grundstücksverkäufe, hier insbesondere im Baugebiet Hammerstiel, da die Beurkundungen derzeit noch laufen. Hier kann davon ausgegangen werden, dass die Einnahmen im 4. Quartal noch steigen werden.

Auch die Ausgabenquote ist mit 29 v.H. sehr niedrig. Grund dafür ist, dass viele Maßnahmen in der Ausführung durch unvorhergesehene Einflüsse von außen etwas stocken. Auch geplante Grundstückskäufe sind bisher nicht zustande gekommen. Im 4. Quartal werden sich die Ausgaben den Haushaltsansätzen noch etwas annähern. Voraussichtlich werden aber auch einige Projekte im Haushaltsjahr 2021 nicht mehr kassenwirksam.

Haushaltsüberschreitungen werden rechtzeitig erkannt und gemeldet. Die Haushaltsüberschreitungen beschränken sich auf begründete Einzelfälle. Überplanmäßige oder außerplanmäßige Ausgaben wurden durch entsprechende Beschlüsse des Stadtrates, der zuständigen Ausschüsse oder des Oberbürgermeisters genehmigt. Entsprechende Deckungsvorschläge sind vorhanden.

Die Abwicklung des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts 2021 ist unter diesen Voraussetzungen voraussichtlich planmäßig möglich.